

In diesen Räumen werden neue Akzente gesetzt

Schlüssel- und Potenzialräume als Schwerpunkte der Entwicklung bis 2040

Potenzialraum Enckeplatz / Große Wallanlagen
→ Aufwertung und Belegung des Enckeplatzes und des Holstenwalls
→ Verbesserung der Verbindung zu den Großen Wallanlagen



Schlüsselraum Großneumarkt
→ Belegung und freiraumplanerische Aufwertung im Einklang mit der Wohnnutzung

Umfeld Hauptkirche St. Michaelis
→ Prüfung der Optionen einer städtebaulichen Entwicklung
→ Bessere Querung der Ludwig-Erhard-Straße

Potenzialraum Zeughausmarkt / Millerntor
→ Belegung des Platzes und Entwicklung eines attraktiven Stadteingangs

Schlüsselraum Landungsbrücken
→ Aufwertung der öffentlichen Räume und Entwicklung eines Stadteingangs mit hoher Aufenthaltsqualität

Auf dieser Karte sind die Räume zusammengefasst, die im Fokus der Innenstadtentwicklung bis 2040 stehen und die sich aus der Zusammenschau der vorherigen drei Karten ergeben. Im Zentrum stehen die „Schlüsselräume“ – die Bereiche der Innenstadt, die entscheidend für das Erreichen der Entwicklungsziele sind und von Stadtgesellschaft, Wirtschaft und öffentlicher Hand gemeinsam entwickelt werden sollen. Die ergänzenden „Potenzialräume“ beschreiben weitere Räume mit besonderen Qualitäten, deren Entwicklung zusätzlich geprüft werden soll.

Legende  Schlüsselräume  Potenzialräume

Raumgerüst

Karte 4: Schlüssel- und Potenzialräume

Schlüsselraum Johannes-Brahms-Platz
→ Städtebauliche und freiraumplanerische Weiterentwicklung als belebter Stadteingang

Potenzialraum Stadteingang Caffamacherreihe
→ Entwicklung eines Stadteingangs und Stärkung der Verbindung zur Messe

Schlüsselraum Colonnaden / Opernviertel
→ Sicherung und Entwicklung des Einzelhandels / Abendbelegung / Steigerung der Aufenthaltsqualität

Schlüsselraum Neuer Jungfernstieg / nördliche Binnenalster
→ Weiterentwicklung als Promenade mit hoher Aufenthaltsqualität

Potenzialraum Ballindamm
→ Weiterentwicklung der Alster-Promenade

Schlüsselraum Jungfernstieg
→ Umsetzung des geplanten Umbaus
→ Sicherung der Funktion als Flaniermeile mit höchster Angebotsqualität

Schlüsselraum Rathausmarkt
→ Aktualisierung der Freiraumplanung und Prüfung der Optionen für Abendbelegung

Schlüsselraum Gänsemarkt
→ Sicherung und Weiterentwicklung der Funktion als zentraler Stadtraum in der westlichen Innenstadt

Schlüsselraum Stadthausbrücke
→ Stärkung der Verbindung zwischen Passagenviertel und Neustadt

Potenzialraum Gertrudenviertel
→ Belegung und Erhöhung des Anteils an Wohnnutzungen
→ Entwicklung Kleine Mühren als Verbindung zwischen Alster und Deichtor

Schlüsselraum östlicher Wallring / Kunstring
→ Aufwertung als freiraumplanerisches Bindeglied zwischen den einzelnen Schlüsselräumen, als Flaniermeile und als Beitrag zum Grünen Netz Hamburgs

Schlüsselraum Hauptbahnhof
→ Umsetzung des Rahmenplans für das Umfeld des Hauptbahnhofs

Schlüsselraum Stadteingang Mönckebergstraße
→ Anknüpfend an die laufenden Kaufhaus-Umnutzungen: Entwicklung eines attraktiven Stadteingangs
→ Verbesserung der Verbindung zum Museum für Kunst und Gewerbe

Schlüsselraum Gerhart-Hauptmann-Platz / Alstertor
→ Stärkung der Verbindung Alster - Kontorhausviertel / Abendbelegung

Schlüsselraum Umfeld südlicher Hauptbahnhof / Münzviertel
→ Städtebauliche Aufwertung und Entwicklung der Freiräume unter Einbeziehung des Gleisfelds
→ Verbesserung Verbindung zur Zentralbibliothek am Hühnerposten und zum Münzviertel

Schlüsselraum Domplatz / nördliche Domachse
→ Umsetzung der Überlegungen zur Entwicklung der Stadtachse zwischen Mönckebergstraße und HafenCity

Schlüsselraum Meßberg / Kontorhausviertel
→ Verbesserung der Verbindung Kontorhausviertel - Speicherstadt - HafenCity
→ Aufwertung des Freiraums als Eingang zum UNESCO-Weltkulturerbe

Schlüsselraum Deichtorplatz / Steintorwall
→ Verbesserung der Verbindung Kontorhausviertel - Deichtorhallen und der Aufenthaltsqualität an der Kunstmeile
→ Verlängerung des Kunstrings in Richtung HafenCity, Lohsepark und Oberhafen

Potenzialraum Oberhafen
→ Sicherung der Nutzung / Ausbau als Standort der Kreativwirtschaft
→ Verbesserung der Anbindung Lohsepark

Schlüsselraum St. Annen-Platz / südliche Domachse
→ Belegung und Minderung der Trennwirkung Sandtorkai
→ Sicherung einer attraktiven Wegeverbindung zum südlichen Überseequartier

Potenzialraum Magdeburger Hafen / Chicagokai
→ Erhalt und Weiterentwicklung der attraktiven Außenräume am Wasser als südlicher Ankerpunkt der Domachse

Schlüsselraum Schaartor
→ Prüfung einer stadträumlichen Entwicklung entsprechend der Bedeutung des Ortes als zentrales Scharnier zwischen HafenCity, Neustadt und Altstadt und als Stadteingang am Wasser

Schlüsselraum Hopfenmarkt / Nördlicher Nikolaifleet
→ Umsetzung der laufenden Planungen
→ Zugänglichkeit der Fleete verbessern
→ Abendbelegung des Platzes

Schlüsselraum nördlicher Rödingsmarkt
→ Entwicklung zu einem belebten Stadtplatz mit attraktiven Randnutzungen

Potenzialraum südlicher Rödingsmarkt
→ Belegung des Stadtraums unter Einbeziehung des Hochbahnviadukts
→ Verbesserung des Zugangs zum Fleet

Schlüsselraum ehemaliges Gruner+Jahr-Gebäude
→ Belegung und freiraumplanerische Aufwertung des Umfelds anknüpfend an die Umnutzung des Bürogebäudes

Potenzialraum Altstadtküste
→ Entwicklung eines belebten öffentlichen Raums am Wasser mit höherer Aufenthaltsqualität

